



Winkels Getränke Holding

SEEBURGER Business Integration Suite (BIS)

Digitale Plattform für eine effiziente Getränkelogistik zwischen Industrie und Handel

Mit vier Produktions- und vier Logistikstandorten beliefert Winkels alle Lebensmittelketten sowie über 800 Getränkeshändler in Baden-Württemberg. Zu den wachsenden Herausforderungen der Getränkebranche zählen „Next-Day-Delivery“, steigende Vielfalt an Artikeln, Display-Anforderungen und Einwegverpackungen. Diese meistert Winkels mit der digitalen Abwicklung der gesamten Lieferkette.

SAP und BIS6 im Zentrum der neuen Infrastruktur

Im Zuge der SAP-Einführung plante das Unternehmen die Integrationsplattform zu modernisieren, um die Digitalisierung weiter voranzutreiben. Dazu wählte Winkels, langjähriger BIS/400-Kunde, im Rahmen eines PoC erneut SEEBURGER aus. Ausschlaggebend war die gute Erfahrung, die hohe Zufriedenheit mit dem Service und die SEEBURGER-Expertise in der Lebensmittelindustrie.

Mit der synchronisierten Sollmengenplanung auf Basis des Vortagsverbrauchs stößt SAP die genaue Planung für den nächsten Tag an. Die digitale Plattform BIS6 steuert alle dafür notwendigen Nachrichten von Auftrag, Vereinnahmung, Lagerung bis hin zu Auslieferung sowie Abholung beim Kunden und sorgt für die reibungslose Abwicklung der geschäftskritischen Logistikprozesse.

„ Dank SEEBURGER können wir täglich die vielfältigen Wünsche unserer Kunden erfüllen, ohne hohe Bestände vorzuhalten und Liquidität zu binden. Der Einsatz der Integrationsplattform unterstützt die intelligente Planung, nahtlose Integration der Endverbraucher, schnelle Abwicklung und fehlerfreie Übertragung der Daten. “

Martin Kaiser, IT-Leiter bei Winkels Getränke Logistik GmbH & Co. Holding KG

Über Winkels

Winkels ist einer der führenden Getränkelogistiker im südwestdeutschen Raum und gehört zu den 20 größten deutschen Getränkeherstellern im Mineralbrunnenbereich. An vier Produktionsstandorten werden mit insgesamt sieben Abfüllanlagen pro Jahr etwa 400 Millionen Flaschenfüllungen erreicht. Ein Fuhrpark von 180 Lkw legt jährlich rund 10,7 Millionen Kilometer Strecke zurück. Insgesamt beträgt der Absatz der Winkels Gruppe mehr als 70 Millionen Kisten pro Jahr an Eigen- und Handelsmarken. Das Gesamtortiment umfasst mehr als 6.300 Artikel.

Winkels wurde 1930 zur Herstellung von alkoholfreien Getränken gegründet und agiert heute erfolgreich in diesen drei Geschäftsfeldern: Herstellung von Eigenmarken und Exklusivmarken für den Handel, Getränkelogistik sowie Belieferung von Gastronomieobjekten. Bekannt ist das familiengeführte Traditionsunternehmen vor allem durch die Mineralbrunnen-Marken, wie zum Beispiel alwa, Griesbacher, Fontanis oder Aqua Vitale.

www.winkels.de

Digitalisierung der gesamten Lieferkette mit BIS

Ausfallsichere Prozesse für die fehlerfreie Erfassung von Kundenaufträgen und einfache, automatisierte Bestellungen bei den vielen Lieferanten sind für Winkels geschäftskritisch, um lieferfähig zu sein und die Stückkosten gering zu halten.

Für die durchgängig digitale Logistikabwicklung kommen folgende über BIS integrierte Partner, Systeme und Prozesse zum Einsatz:

- System für die Sollmengenplanung und Synchronisation mit SAP
- Winkels Business Portal zur Anbindung kleinerer und mittlerer Getränkefachhändler mit ORDERS, DESADV und zukünftig INVOIC
- GS1-Datenpool zur geplanten Integration der Artikelstammdaten
- EDI-Lieferanten und EDI-Kunden mit ORDERS, DESADV, INVOIC, REMADV, durch das tägliche Geschäft vom Vortag auf den nächsten Tag nahezu Just-in-Time
- Große Lager wie für EDEKA Cross-Docking samt Umverteilung fertig paketierter Lieferungen an Märkte
- Winkels SAP-ERP mit IDoc-Integration
- Vier Winkels Warenlager zur Verbuchung der Wareneingänge von Getränkehandel bzw. Gastronomie

Durch den Einsatz der Integrationsplattform BIS kann Winkels alle Facetten der Lieferplanabwicklung erfüllen, seine Wettbewerbsfähigkeit sichern und die starke Position bei der Getränkeversorgung in Südwestdeutschland weiter ausbauen.

Nutzen für Winkels

- Elektronische Abbildung der gesamten Lieferkette zu möglichst geringen Kosten pro Stück
- Einfache und möglichst fehlerfreie Aufnahme von Bestellungen
- Effiziente und sichere Prozesse bei Bestellabwicklung und Auslieferung
- Kurze Lieferfristen und optimal genutzte Lagerbestände
- Abdeckung kritischer Just-in-Time-Prozesse
- Zuverlässige, automatisierte Prozesssteuerung durch direkte Integration in SAP
- Transparenz und Nachvollziehbarkeit durch Analyse und Überwachung der ausgetauschten Daten
- Ausbaufähige Lösung für alle internen und externen Integrationsaufgaben

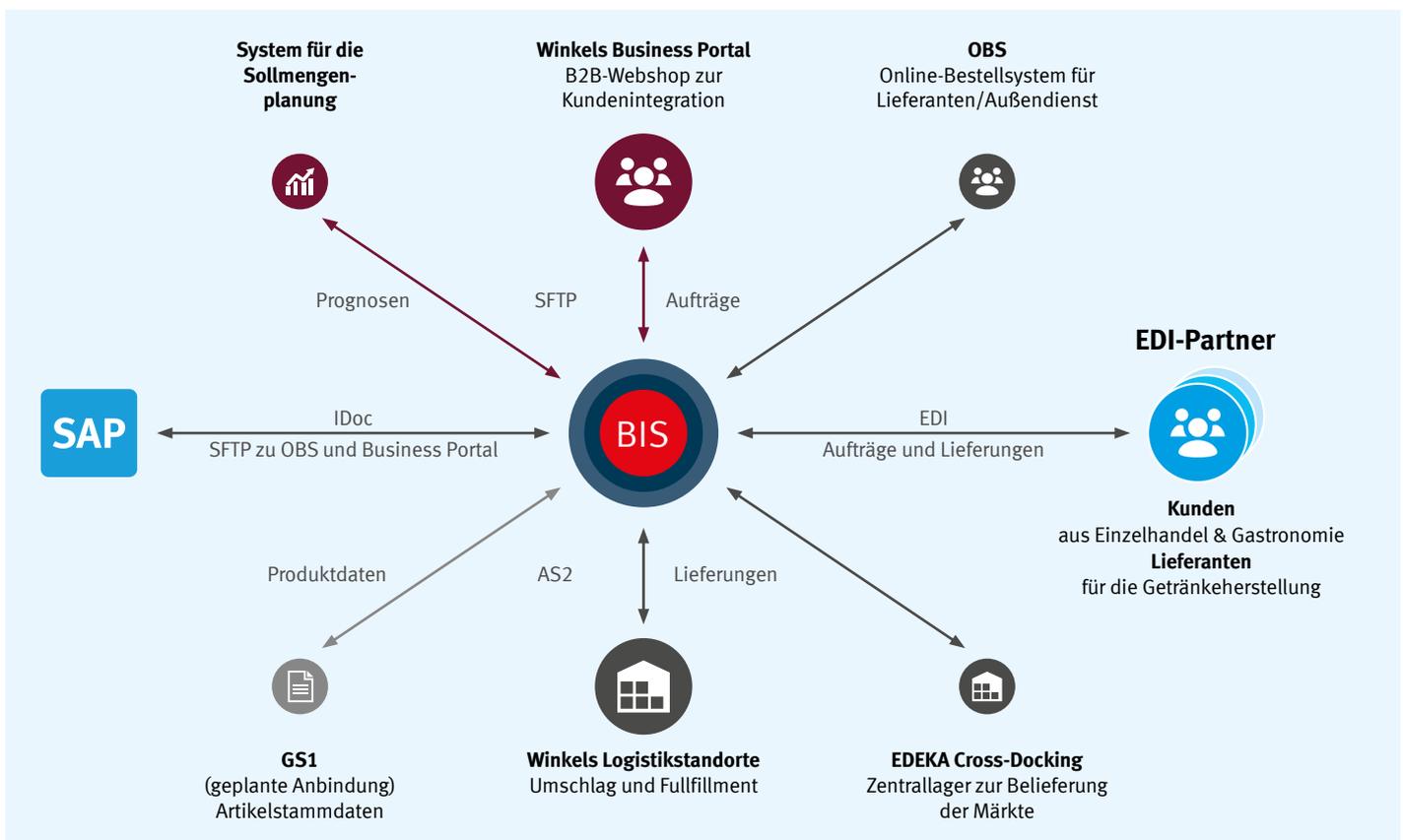


Abbildung: Integration der gesamten Lieferkette von Winkels über die SEEBURGER BIS-Plattform